



20/10/2012

Ausgabe 04



Liebe Freunde, Interessierte und Unterstützer des Projektes "Educar para libertar" („Bilden um zu befreien“)! Dies ist die **4. Outubro** des Newsletters "Ola de Mangueira – Newsletter aus Brasilien".

Informieren Sie sich anhand der Zusammenfassungen unserer Aktionen über unser Projekt. Wenn Sie dieses Projekt unterstützen wollen, würden wir uns über eine Spende auf folgendes Konto sehr freuen. Das Geld wird zu 100% für unser Projekt benutzt; ein Spendenbeleg wird Ihnen über MISEREOR ausgestellt, wo unsere Gelder verwaltet werden.

Ihre Spenden sind von extremer Wichtigkeit für den weiteren Bestand unseres Projektes.

Die Kinder und die Gemeinde danken schon für Ihre gute Tat.

Pax Bank Köln / BLZ: 37060193 /Konto: 101010/ Besitzer: Misereor /Stichwort: W40401-Aluisio

Für mehr Informationen besuchen sie unsere EWAG – Homepage: einewelt.cusanus-gymnasium.eu)

PROGRAMM – lehrreiche WORKSHOPS

Am **08., 15. und 29. September** machten wir Workshops zu der Herstellung von Puppen aller Art. Wir machten Puppen, bekannt als "MAMULENGO⁰¹" und präparierten das Material, Pappmaché, hergestellt durch die Benutzung von alten Zeitungen, Bastelkleber und Weizenmehl. Die Kinder zeigten sich interessiert und hatten Spaß daran, ihre eigenen Puppen mit viel Kreativität und Imagination zu erstellen.

⁰¹ Mamulengo ist eine Art Marionette typisch für den Nordosten Brasiliens, besonders im Bundesstaat Pernambuco. Die Herkunft des Namens ist umstritten, aber es wird angenommen, dass es aus "mão mole", der 'weichen Hand', entstanden ist.

Zusammenfassung der realisierten Aktivitäten

PROGRAMM – ESCOLA COMUNITÁRIA 'BILDEN UM ZU BEFREIEN' "Spielen und Lernen"

Die Spiele und das Spielzeug der Kinder, auf einem Papier ausgeübt, geben mehr als den simplen Spaß, machen Lernen von verschiedenen Fähigkeiten möglich und sind Mittel, die zu einer Bereicherung und intellektuellen Entwicklung des Kindes beitragen. (Piaget, 1976)

Die Pausen in unserer Schule sind eine Zeit, um den Kindern unserer Schule durch Spaß einen Vorgeschmack auf das neue Lernen zu geben sowie Momente, in denen sie - den Prozess, die Entwicklung und den Lernerfolg eines jeden einzelnen berücksichtigend - die Welt der Kinder erleben können.

Zwischen den Aktivitäten haben wir Spaß, spielen, hören Musik und erzählen Geschichten, wodurch die Aktivitäten während der Stunden unterstützt werden.



Vom **06. bis zum 12. Oktober** hat **CECEL** ein spezielles Programm in diesem Monat den Kindern gewidmet mit Aktivitäten zwischen vielen Spielen, einem Workshop über das Bauen von Spielzeug, Kino, dem jährlichen Frühlingsumzug, leckeren Snacks, von den Kindern selbst ausgesucht, vielen Festen und einer Ausgabe von lehrreichen Büchern und Spielzeugen für alle.



Feste der Kinder und Jugendlichen an den Samstagen



Frühlingsumzug – Wir zogen durch viele Straßen, um den Frühling zu verkünden und auf die Umwelt aufmerksam zu machen.



Spielzeug-erstellung mit Benutzung von Abfällen (Recycling)



Kino - wir stellten in einem Klassenraum ein Kino nach und zeigten den Film „Ice Age 4“



POSTO COMUNITÁRIO DE SAÚDE



Unsere Gesundheitsstation ist weiterhin jeden Tag geöffnet, nimmt immer viele Patienten der Gemeinde sowie benachbarter Gemeinden an und bietet unterstützende, sowohl präventive als auch kurative, Leistungen an. Das Aufsuchen der Patienten mit ihren Verletzungen ist konstant, von kleinen Wunden bis hin zu chirurgischen Verbänden und anderem. Ihre Zufriedenheit ist immens, da wir es schaffen, die Entwicklung der Heilung dieser Patienten zu begleiten und zu verbessern, wodurch wir Anerkennung und Dank für die Aufmerksamkeit und kostenlos angebotene Pflege erhalten.



Programm– Oktober und November

Thema des Monats– **Kinder / Negro-Bewusstsein**

06/10 – Fest (bereits realisiert)

08 bis zum 12/10 – Woche der Kinder (bereits realisiert)

15/10 – Tag der Lehrer

20/10 – lehrreiche Workshops (ensaios)

27/10 – lehrreiche Workshops

(ensaios)

12 bis zum 23 – Aktionen zum Gedenken des Negro-Bewusstseins

15/11 – Geburtstag der Gründung der freien Gemeinde der Bewohner von Mangueira – ALMM

20/11 – Negro-Bewusstsein/ Geburtstag der Gründung von CECEL

Spezieller Artikel

Die Wahlen und das Wählen

Die Kommunalwahlen sind wieder an der Zeit; am 07. Oktober wird die erste Runde sein, die zweite am 28. des gleichen Monats. In allen Staaten Brasiliens wird das Volk den großen Akt der Bürgerschaft erfüllen: **wählen!** Wir wählen den Bürgermeister und die Präfektur, die die Regierung unserer Stadt für die kommenden 4 Jahre formen werden. **Unsere Wahl** ist ein demokratisches Instrument, ein Zeichen unserer Beteiligung als Brasilianer in der Administration unserer Stadt, unseres Staates oder Landes. Es liegt an dem Bürgermeister, **Maßnahmen auszuführen** für die Verbesserung der öffentlichen Politik zugunsten eines größeren Wohlergehens von uns allen und unserer Leben. Die Präfektur ist verantwortlich, die Aktivitäten des Bürgermeisters zu **überwachen** sowie Projekte und Gesetzveränderungen für die Ansprüche und Bedürfnisse der Bevölkerung vorzustellen. **Zu wählen ist ein Recht**, von uns errungen, und eine notwendige **Pflicht**, um durch gute, oder bessere, Wahl unserer Repräsentanten Einfluss zu nehmen. In Salvador kandidierten in diesem Jahr 2012 mehr als **1.400 Personen** für eine Position in der Präfektur und für **nur 42 Sitze** im Stadtrat.

Es gibt sechs Kandidaten für das Amt des Bürgermeisters im Rathaus, versprechend, dass wenn sie gewählt werden, sich für eine Wiederherstellung der kulturellen und sozialen Bauwerke dieser schönen, aber schlecht behandelten und vernachlässigten Stadt Salvador zu widmen. Auch Sie sind verantwortlich für diese Herausforderung!

Gib deine Stimme frei und bewusst an die Kandidaten, von denen du denkst, sie werden ihre Versprechen und Verpflichtungen umsetzen, die sie dem Volk so zahlreich machen und die sie wirklich so sehr anstreben, dass du glaubst, dass es möglich ist, dass sie umgesetzt werden können.

Aluíso

Nachricht des Redakteurs

‘Bildung, welche immer es auch sei, ist immer eine Theorie des Wissens, welche in die Praxis umgesetzt wird.’

[Paulo Freire](#)